Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen
04463 Großpösna / OT Störmthal

30. September 2024

P r o t o k o l l

136. öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des ZAW
(Öffentlicher Teil)

Datum / Uhrzeit / Ort: Montag, 30. September 2024, 17:00 bis ca. 18:15 Uhr
Geschäftsstelle des ZAW,
Am Westufer 3, 04463 Großpösna,
Beratungsraum im Souterrain

Leitung der Sitzung: Herr Bürgermeister Heiko Rosenthal (bis auf TOP 7)
(Verbandsvorsitzender des ZAW)

Herr Landrat Henry Graichen (TOP 7)
(stellv. Verbandsvorsitzender ZAW)

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung
Der Verbandsvorsitzende des ZAW, Herr Bürgermeister Heiko Rosenthal, eröffnet die 136. Sitzung der Verbandsversammlung und begrüßt die Verbandsräte des ZAW und die anwesenden Gäste.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind seitens der Stadt Leipzig Herr Gebhardt, Herr Kumbernuß sowie Frau Sehl und ihr Stellvertreter Herr Biederstedt. Frau Gabelmann und ihr gewählter Stellvertreter sind nicht anwesend
Für den Landkreis Leipzig sind Herr Apelt als neuer Vertreter sowie sein gewählter Stellvertreter nicht anwesend. Für Herrn Hauser (neuer Vertreter) ist Herr Gerhardt anwesend.

Im Anschluss begrüßt Herr Rosenthal die neuen Vertreter/Stellvertreter (Verbandsräte) des Landkreises Leipzig in der Verbandsversammlung des ZAW.
Der Kreistag des Landkreises Leipzig hatte in seiner Sitzung am 28. August 2024 als neue Verbandsräte in die Verbandsversammlung des ZAW folgende Kreisräte gewählt: Herr Mirko Grimm, Herr Ingo Börner, Herr Robert Zillmann, Herr Thomas Apelt und Herr Ingo Hauser.

Das Gelöbnis (Verpflichtung) wird von Herrn Rosenthal vorgelesen und die anwesenden neuen Vertreter/Stellvertreter des Landkreises Leipzig sind somit in ihrer ersten Sitzung als neue Verbandsräte/stellv. Verbandsräte verpflichtet.

Die Entsendung der neuen Vertreter der Stadt Leipzig in die Verbandsversammlung des ZAW wird erst in der Ratsversammlung der Stadt Leipzig im Oktober 2024 erfolgen.

Die Stimmführung für die Stadt Leipzig wird vom Verbandsvorsitzenden Herrn Rosenthal wahrgenommen, die des Landkreises Leipzig vom stellv. Verbandsvorsitzenden, Herrn Graichen.

Die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung ist gegeben.

TOP 3: Nennung der Verbandsräte zur Mitzeichnung des Protokolls der 135. Sitzung der Verbandsversammlung des ZAW

Das Protokoll der heutigen Sitzung wird seitens der Stadt Leipzig von Herrn Prof. Dr. Abraham sowie seitens des Landkreises Leipzig von Herrn Börner mitgezeichnet.

TOP 4: Bestätigung der Tagesordnung der 135. Sitzung der Verbandsversammlung des ZAW

Zu der vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen und Anmerkungen.

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 5: Bestätigung des Protokolls der 135. Sitzung der Verbandsversammlung des ZAW vom 10. Juni 2024

In der letzten Sitzung der Verbandsversammlung hinterfragte Frau Dr. Lantzsch den jeweiligen Anteil an den Bioabfallmengen der beiden ZAW-Mitglieder. Die Thematik hat Herr Albrecht aufbereitet und beantwortet diese Frage unter TOP 12.2 „Beteiligungsbericht 2023 des ZAW“.

Mit diesem Hinweis wird das Protokoll der 135. Sitzung der Verbandsversammlung des ZAW vom 10. Juni 2024 einstimmig bestätigt.

TOP 6: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des ZAW sowie zur Billigung des Lageberichtes 2023 des ZAW

Die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2023 des ZAW erfolgte erneut durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG (Ebner Stolz), Leipzig.
Der vorliegende Jahresabschluss 2023 sowie der Lagebericht 2023 des ZAW wurden vom Verbandsvorsitzenden und vom Geschäftsleiter unter dem Unterzeichnungsdatum 15. Juli 2024 aufgestellt. Die Prüfung führte zu keinen Einwendungen. Nach dem Ergebnis der Abschlussprüfung wurde vom Abschlussprüfer Ebner Stolz unter dem Datum 15.Juli 2024 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die örtliche Prüfung sowie die Kassenprüfung des ZAW für das Wirtschaftsjahr 2023 wurden von der Forvis Mazars GmbH & Co. KG (Mazars) vorgenommen. Die entsprechenden Prüfungsberichte vom 17. Juli 2024 liegen den Verbandsräten vor. Die örtliche Prüfung endete im Ergebnis mit der Empfehlung gegenüber der Verbandsversammlung, den Jahresabschluss festzustellen und dem Verbandsvorsitzenden und dem Geschäftsleiter Entlastung zu erteilen.

Herr Rosenthal begrüßt Herrn Müller von Ebner Stolz und übergibt ihm das Wort.
Herr Müller stellt die Prüfungsergebnisse zum Jahresabschluss 2023 und zum Lagebericht 2023 sowie zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Die Präsentation liegt dem Protokoll als **Anlage 1** bei, so dass auf eine Protokollierung der Erläuterungen von Herrn Müller an dieser Stelle verzichtet wird.

Herr Rosenthal bedankt sich für die Erläuterungen bei Herrn Müller, der die Sitzung gegen 17:15 Uhr wieder verlässt.

Der Verwaltungsrat hat den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 12. August 2024 vorberaten und empfohlen, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Da es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen seitens der Verbandsräte gibt, stellt Herr Rosenthal den Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung:

Beschluss 01/III/24: ***Die Verbandsversammlung***
stellt den Jahresabschluss 2023 des ZAW fest und billigt den Lagebericht 2023 des ZAW.

1.	**Feststellung des Jahresabschlusses**		
	1.1.	**Bilanzsumme:**	14.107.770,05 €
	1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite	
		- auf Anlagevermögen:	5.917.806,66 €
		- auf Umlaufvermögen:	8.189.963,39 €
	1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite	
		- auf Eigenkapital:	8.120.779,39 €
		- auf Rückstellungen:	3.922.853,84 €
		- auf Verbindlichkeiten:	2.064.136,82 €
	1.2.	**Jahresergebnis**	**1.673.182,41 €**
	1.2.1.	Summe der Erträge:	27.083.134,64 €
	1.2.2.	Summe der Aufwendungen:	25.409.952,23 €
2.	**Behandlung des Jahresergebnisses** Der Jahresgewinn i.H.v. 1.673.182,41 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.		

- einstimmig beschlossen –

TOP 7: Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden und des Geschäftsleiters des ZAW für das Wirtschaftsjahr 2023

Wegen Befangenheit übergibt Herr Rosenthal für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an Herrn Graichen und die Stimmführerschaft für die Stadt Leipzig an Herrn Kretzschmar (Erster Betriebsleiter des Eigenbetriebes Stadtreinigung Leipzig).
Herr Graichen führt kurz aus.

Der Verwaltungsrat hat den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 12. August 2024 vorberaten und empfohlen, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Da es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen seitens der Verbandsräte gibt, stellt Herr Graichen den Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung:

Beschluss 02/III/24: ***Die Verbandsversammlung beschließt:***
Dem Verbandsvorsitzenden und dem Geschäftsleiter des ZAW wird für das Wirtschaftsjahr 2023 die Entlastung erteilt.
- einstimmig beschlossen –

TOP 8: Beschluss zur Bestellung und Beauftragung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens mit der Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 des ZAW

Herr Rosenthal übernimmt wieder die Leitung der Sitzung und die Stimmführerschaft der Stadt Leipzig.
Die RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG war bereits mit der Durchführung der Prüfungen der Jahresabschlüsse für das Wirtschaftsjahre 2022 und 2023 beauftragt.

Es ist allgemeine Praxis, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Prüfung des Jahresabschlusses in einem Turnus von fünf Jahren zu wechseln.
In Anlehnung daran würde der ZAW mit einer erneuten Bestellung der RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG für die Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 analog verfahren.
Der Angebotspreis für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024 des ZAW hat sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 300 € brutto erhöht.

Der Verwaltungsrat hat den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 12. August 2024 vorberaten und empfohlen, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Da es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen seitens der Verbandsräte gibt, stellt Herr Rosenthal den Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung.

Beschluss 03/III/24: ***Die Verbandsversammlung***
bestellt und beauftragt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Str. 1, 04109 Leipzig, zum Wirtschaftsprüfer und beauftragt diese mit der Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2024 des ZAW.
Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt, den Prüfungsauftrag zu unterzeichnen.
- einstimmig beschlossen -

TOP 9: Beschluss zur Bestellung und Beauftragung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens mit der Durchführung der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024 des ZAW

Herr Albrecht führt zu dem Tagesordnungspunkt aus.
Die Forvis Mazars GmbH & Co. KG war bereits mit der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse des ZAW für die Wirtschaftsjahre 2020 bis 2023 beauftragt.
Es ist allgemeine Praxis, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Prüfung des Jahresabschlusses in einem Turnus von fünf Jahren zu wechseln.
In Anlehnung daran würde der ZAW mit einer letztmaligen Bestellung der Forvis Mazars GmbH & Co. KG für die Durchführung der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024 analog verfahren.

Der Angebotspreis für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024 des ZAW hat sich im Vergleich zum Vorjahr unwesentlich um 200,00 € netto erhöht.

Der Verwaltungsrat hat den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 12. August 2024 vorberaten und empfohlen, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Da es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen seitens der Verbandsräte gibt, stellt Herr Graichen den Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung:

Beschluss 04/III/24: ***Die Verbandsversammlung***
bestellt und beauftragt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Forvis Mazars GmbH & Co. KG, Hugo-Licht-Str. 3, 04109 Leipzig, mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024 des ZAW.
Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt, den Prüfungsauftrag zu unterzeichnen.
- einstimmig beschlossen –

Abschließend erläutert Herr Albrecht für die neuen Verbandsräte auf Nachfrage kurz die Unterschiede zwischen der Prüfung des Jahresabschlusses und der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses.

TOP 10: Beschluss zur Entsendung von weiteren Mitgliedern in den Aufsichtsrat der WEV mbH

Herr Rosenthal führt aus.
Gemäß § 10 Abs.1 des Gesellschaftsvertrages der WEV mbH besteht der Aufsichtsrat der WEV mbH aus mindestens 5 Mitgliedern, die unmittelbar dem ZAW zuzurechnen sind. Darüber hinaus können bis zu vier weitere Mitglieder in den Aufsichtsrat entsandt werden.

Aufgrund der künftigen Aufgaben hinsichtlich der Nachsorgeverpflichtungen für die Deponiestandorte verfügt die WEV mbH über erhebliche finanzielle Mittel, mit denen umgegangen werden muss. Hierfür bedarf es umfangreicher fachlicher Kompetenzen, insbesondere im Bereich Finanzen/Geldanlagen.
Mit Herrn Volkmar Müller als Geschäftsführer der LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH konnte die Stadt Leipzig einen kompetenten Kandidaten finden.
Seitens des Landkreises Leipzig wurde der 1. Beigeordnete Herr Gerald Lehne vorgeschlagen.

Der Verwaltungsrat hat den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 12. August 2024 vorberaten und empfohlen, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Da es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen seitens der Verbandsräte gibt, stellt Herr Rosenthal den Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung.

Beschluss 05/III/24: ***Die Verbandsversammlung beschließt:***
Gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 18 der Verbandssatzung des ZAW und § 10 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der WEV mbH werden Herr Volkmar Müller und Herr Gerald Lehne als weitere Mitglieder in den Aufsichtsrat der WEV mbH entsendet.
- einstimmig beschlossen –

TOP 11: Informationen und Sachstand zu den geplanten PV-Projekten

Herr Albrecht erklärt, heute keine PowerPoint-Präsentation vorbereitet zu haben, da es bislang keine neuen Erkenntnisse gegenüber der letzten Sitzung der Verbandsversammlung zu berichten gibt. Für die neuen Verbandsräte erläutert Herr Albrecht grob den bisherigen Sachstand hinsichtlich der geplanten Errichtungen von PV-Anlagen auf den Deponien Seehausen, Holzhausen und Groitzsch-Wischstauden sowie von der bereits begonnenen Errichtung auf der Zentraldeponie Cröbern (ZDC). Als weiteren Standort für die Errichtung einer PV-Anlage bzw. Solarthermie soll die ehemalige Deponie Wurzen untersucht werden. Diese befindet sich im Eigentum des Landkreises Leipzig.
Für die nächste Sitzung der Verbandsversammlung im Dezember 2024 wird Herr Albrecht eine entsprechende, für die neuen Verbandsräte nachvollziehbare PowerPoint-Präsentation zu jedem PV-Projekt vorbereiten.

Im Anschluss folgt eine kurze Diskussion, insbesondere zu möglichen Kompromiss-Lösungen bezüglich der geplanten PV-Anlage auf der Deponie Seehausen.
Die Frage von Herrn Gerhardt, um wieviel Grad Celsius sich die Lufttemperatur im Umkreis von PV-Anlagen erwärmt, wird Herr Albrecht nach entsprechender Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt beantworten.

Seitens der Verbandsräte gibt es keine weiteren Fragen, Anmerkungen bzw. Ergänzungen.

Die Verbandsversammlung nimmt die Informationen und den Sachstand zu den geplanten PV-Projekten zur Kenntnis.

TOP 12: Bericht / Informationen der Geschäftsleitung des ZAW

12.1 wirtschaftliche Situation des ZAW zum 30. Juni 2024
Herr Albrecht trägt zu dem Tagesordnungspunkt vor und erläutert anhand einer Point-Präsentation die wirtschaftlichen Eckdaten für das II. Quartal 2024.
Die Präsentation liegt dem Verwaltungsrat in schriftlicher Form vor. Auf eine detaillierte Protokollierung wird deshalb verzichtet.

Zu den geplanten Abfallmengen im hoheitlichen Bereich gibt es marginale Abweichungen.
Auffällig gegenüber dem Plan sind erneut die erzielten Schrotterlöse. Diese übersteigen zum 30. Juni 2024 (297 T€) bereits die Jahresplanung (50 T€) deutlich, so dass das positive Halbjahresergebnis in Höhe von 456 T€ insbesondere auf die Schrotterlöse zurückzuführen ist.
Der Liquiditätsbestand des Verbandes ist positiv und die Liquiditätslage somit unkritisch.

Seitens der Verbandsräte gibt es keine weiteren Fragen, Anmerkungen bzw. Ergänzungen.

Die Verbandsversammlung nimmt die Informationen zur wirtschaftlichen Situation des ZAW zum 30. Juni 2024 zur Kenntnis.

12.2 Beteiligungsbericht 2023 des ZAW
Herr Albrecht erklärt, dass der Beteiligungsbericht 2023 des ZAW gemäß § 99 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachen (SächsGemO) erstellt wurde. In entsprechender Anwendung ist der Verbandsversammlung hiernach jeweils bis zum 31. Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorzulegen, an denen der ZAW unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.
Die Berichtspflicht erstreckt sich somit auf die WEV als unmittelbare Beteiligung und die WEE als mittelbare Beteiligung des ZAW.

Die wichtigsten Eckpunkte erläutert Herr Albrecht anhand einer ausführlichen PowerPoint-Präsentation, welche dem Protokoll als **Anlage 2** beiliegt. Auf eine detaillierte Protokollierung des Vortrages von Herrn Albrecht kann somit verzichtet werden.

Seitens der Verbandsräte gibt es keine weiteren Fragen, Anmerkungen bzw. Ergänzungen.

Die Verbandsversammlung nimmt den Beteiligungsbericht 2023 des ZAW zur Kenntnis.

TOP 13: Informationen / Sonstiges
Es gibt keine Informationen.

TOP 14: Einwohnerfragestunde
Es sind keine Einwohner anwesend.

Gegen 18:15 Uhr beendet Herr Rosenthal den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung der Verbandsversammlung und bedankt sich bei den anwesenden Verbandsräten sowie bei den Gästen.

Für den im Anschluss folgenden nicht öffentlichen Teil der Sitzung bittet Herr Rosenthal alle Beschäftigten der Geschäftsstelle des ZAW, den Raum zu verlassen. Dem wird Folge geleistet.

Für das Protokoll: …….
Frau Annett Jeske
(Geschäftsstelle ZAW)

Leitung der Sitzung: …….
Herr Bürgermeister Heiko Rosenthal
(Verbandsvorsitzender ZAW)

TOP 7: …….
Herr Landrat Henry Graichen
(stellv. Verbandsvorsitzender ZAW)

Mitzeichnung: …… …….
Herr Prof. Dr. Getu Abraham **Herr Ingo Börner**
(Verbandsrat Stadt Leipzig) (Verbandsrat LK Leipzig)